

- Bauträger
- Bauunternehmen
- Haus- und Grundstücksverwaltung
- Wohnungsunternehmen

Nachbarn

Bauen, Wohnen, Leben mit Gundlach | Heft 22 | Herbst 2010



BÜRGERSTIFTUNG
HANNOVER

 **Gundlach** Stiftung



Gratis-Musikunterricht für Ihre Kinder

Eine Initiative der Gundlach Stiftung mit der Bürgerstiftung Hannover. Machen Sie mit! | Seite 8

- **Zur Ansicht:**
Google Street View kommt | Seite 3
- **Mit Werten:**
HannoverPreis 2010 | Seite 5
- **Auf Bestellung:**
Strommix neu bestimmen | Seite 4



Liebe Leserinnen und Leser,

die rege Teilnahme an unserem diesjährigen Balkon- und Gartenwettbewerb hat uns sehr gefreut. Für ihren Fleiß, Ideenreichtum und Geschmack möchten wir uns bei allen Teilnehmern bedanken. Mit ihrem »grünen Daumen« machen Sie sich, Ihren Nachbarn aber auch uns immer wieder eine große Freude. Auf den Bildern kann man erahnen, wie lebenswert die Wohnanlagen durch ihre Gestaltung werden. (Seite 4)

Dass unser kontinuierliches Engagement für Ökologie, Soziales, und Kultur besondere Anerkennung bei der Verleihung des HannoverPreises 2010 fand, macht uns stolz. Der 1. Preis wurde auch für unsere Mieteraktivitäten wie z.B. Zirkus- oder Opernbesuche verliehen (Seite 3) – für uns ein besonderer Ansporn für zukünftige Projekte.

Weihnachten naht und wir möchten Sie auf das ganz bezaubernde Kinderbuch »Simba, ein Löwenmädchen« aufmerksam machen. Mit diesem Buch als Geschenk unterstützen Sie gleichzeitig ein gutes Projekt deutsch-afrikanischer Zusammenarbeit. (Seite 3)

Viel Spaß beim Lesen unseres neuen Heftes. Wir wünschen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Lorenz Hansen

Frank Eretge

Erstes deutsches Wohnprojekt mit goldenem Green Building-Vorzertifikat ist von Gundlach

Nachhaltige Planung für Pelikan-Viertel zertifiziert



V.l.n.r.: Frank Eretge (Gundlach), Jan Grabau (Architekten BKSP), Elene Winter (Witte Projektmanagement), Lorenz Hansen (Gundlach), Manfred Hegger (Präsident DGNB).

AUF DER Immobilienmesse Expo Real in München verlieh die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) am 4. Oktober 2010 erstmals Zertifikate für nachhaltigen Wohnungsbau. Als erstes Unternehmen in Deutschland erhielt Gundlach das Vorzertifikat in Gold. Im Rahmen der Planungen für das Pelikan-Viertel in Hannover wurde ein vom Architekturbüro BKSP aus Hannover als »Green Building« entworfenen Haus ausgezeichnet.

Insgesamt 60 Kriterien für ökologische, ökonomische und soziokulturelle Aspekte vom Recycling der Baustoffe über Gartenqualitäten bis zum großzügigen Fahrradabstellraum fließen mit ein. Besonders war der mehrstufige Planungswettbewerb, welcher von Beginn an höchste städtebauliche Qualität garantiert. Regen- und Grauwassernutzung sorgen für schonenden Umgang

mit dem Trinkwasser. Solarenergie und Erdwärme gehören mit zu den Versorgungsquellen. Ähnlich hohe Nachhaltigkeits-Standards gelten für das gesamte Pelikan-Projekt mit insgesamt 163 Wohnungen in 8 Gebäuden, 10 Ladenflächen, Kindertagesstätte und Tiefgarage.



Der Bauplatz im Pelikan-Viertel, Hannover, Stadtteil List.

Mit dem Pelikan-Projekt wird Gundlach ein sehr vielfältiges Wohnungsangebot realisieren, das sowohl zur Miete als auch zum Kauf zu haben sein wird. |

www.gundlach-bau.de/web/wohnungen/pelikanviertel.html

Google Street View: dreidimensionaler, digitaler Stadtplan

KAMERAWAGEN von Google haben mit elfflüssigen 360-Grad-Kameras hunderttausende Fotos zusammengetragen: Street View. Im Gegensatz zu den USA und Großbritannien wurden in Deutschland gegen dieses Vorgehen Bedenken laut, zahlreiche Eigentümer von Einfamilienhäusern legten gegen die Veröffentlichung Widerspruch ein.

Wie steht Gundlach dazu? »Google Street View ist eine Landkarte des 21. Jahrhunderts, und schon längst gibt es andere Portale, wie etwa »Sightwalk« oder »Bing«, die den gleichen Service anbieten«, kommentiert Geschäftsführer Frank Eretge. Schon jetzt sind alle Gundlach-Häuser im Internet zu besichtigen, wenn auch



Längst im Internet zu sehen: Hier die NORD/LB und das Theater am Aegi in Hannover aus der Vogelperspektive.

nur von außen. Auf Vermietungsportalen wie »ImmoScout« und »Immonet« oder auf der Gundlach-Website sind Ansichten verlinkt. Bedenken gegen Überwachungskameras oder so genannte »Live-Cams« sind berechtigt. Hier aber geht es um Standbilder, die bei ihrer Veröffentlichung meist schon recht alt sind und auch nur selten aktualisiert werden. Selbstverständlich werden auf Bildern von Gundlach-Häusern keine Mieter zu erkennen sein. |

HannoverPreis 2010: 1. Platz für Gundlach

DER HannoverPreis zeichnet Unternehmen aus, die »Werteorientierung« als wichtigen Teil ihrer Führungskultur und als Erfolgsfaktor ihres Unternehmens ansehen und umsetzen. Zur Ermittlung der Preisträger wurde eine anonyme Mitarbeiter-Befragung durchgeführt. Die Jury würdigt »die aktiv gelebte werte-



Jörg Bode, Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (Bildmitte) überreichte als Schirmherr die Urkunden.

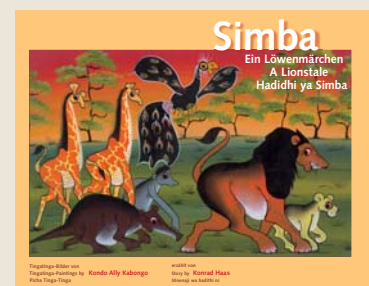
orientierte Firmenphilosophie des Unternehmens. Eine intensive und offene Kommunikation mit den Mietern, Umweltbewusstsein und auch das beeindruckende bürgerschaftliche Engagement stehen bei Gundlach glaubwürdig und erkennbar als eigenständiger Wert neben den ökonomischen Zielsetzungen.« |

Geschenktipp: Simba, ein Löwenmärchen

AFRIKANISCH-DEUTSCHE

Zusammenarbeit ließ dieses wunderschöne Bilderbuch entstehen. Die Geschichte, des hannoverschen Musikers Konrad Haas ist dreisprachig zu lesen: deutsch, englisch und kiswahili. Bunt hervorgehobene

Worte zeigen, was zum Beispiel »Löwe« übersetzt heißt. Die bunten Bilder hat Kondo Ally Kabongo gemalt, ein Künstler aus Tansania. Die Herstellung finanzierte die Gundlach Stiftung. Mit dem Verkaufserlös werden weitere afrikanische Künstler gefördert. Das 40-seitige Buch ist nicht im Handel erhältlich. Für 14,50 Euro können Sie es bestellen. Im Internet: www.simba-buch.de oder per Post: Konrad Haas, Böttcherstraße 9, 30419 Hannover. |



Unter allen Kindern, die uns bis 31.12.2010 ein selbst-gemaltes Tierbild schicken, verlosen wir 5 Simba-Bücher. Gundlach, Redaktion Nachbarn, Am Holzgraben 1, 30161 Hannover



Kostenloser Stromspar-Check für Mieter

Wollen Sie Strom und damit Geld sparen? Dann nutzen Sie den kostenlosen »Stromspar-Check« der Klimaschutzagentur Region Hannover und der Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e.V. Jeder Mieter kann einen Termin für den Besuch der Stromsparberater vereinbaren. Diese machen sich auf die Suche nach versteckten Stromfressern in Ihrer Wohnung und zeigen, mit welchen Tricks Sie Strom und damit Geld sparen können. Am Ende der Beratung erhält jeder Haushalt kostenlos Stromsparprodukte im Wert von 20 bzw. 70 € (bei ALG II, Sozialhilfe). Diese werden auf Wunsch auch gleich installiert. So können Sie mit dem Geldsparen sofort loslegen!

Wie erhält man die Beratung? Ganz einfach: Termin vereinbaren über das Infotelefon: 0511.600 99 63 4 oder E-Mail an: stromsparen@awo-hannover.de



Grüne Paradiese

ERSTAUNLICH, mit welcher Sorgfalt und manch gärtnerischem Kniff Gundlachs Mieter ihr Zuhause verschönern, auch zur Freude von Nachbarn und Passanten. Die Gewinner des Balkon- und Gartenwettbewerbs 2010 stehen fest.



Einen Sonderpreis erhielt Wolfgang Dannenberg. Er verschönerte die Grünflächen in der Alvenslebenstraße.

»**BEI ALLEN EINSENDERN** konnte man sofort sehen, wie viel Arbeit und Liebe sie in ihre grünen Paradiese gesteckt haben«, weiß Floristin Henrietta Kroll vom »Blütenforum«, die für Gundlach die Gewinner er-

mittelte. »Das war nicht leicht. Aber mit Hilfe der Kriterien Pflanzenauswahl, Kreativität und Atmosphäre konnten wir zu einem fairen Ergebnis kommen.« Nadine Otto, Kaufmännische Leiterin des Woh-

nungsunternehmens, freute sich über das rege Interesse am Wettbewerb: »Wir gratulieren den Gewinnern! Für ihre Mühe bedanken wir uns bei allen Teilnehmern mit einem kleinen Kräuterbuch.« |



Platz 1: 100 Euro für Maren und Jörg Huesmann, Krügerskamp.



Platz 2: 75 Euro für Irmgard und Uwe Kienast, Mergenthaler Straße.



Platz 3: 50 Euro für Aniela Wicha, Annette-Kolb-Straße.

Beim Strom Energiemix beachten

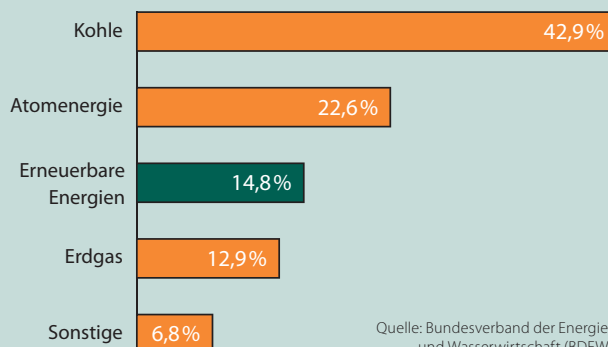
561 MILLIARDEN Kilowattstunden Strom wurden 2009 in Deutschland erzeugt – aus unterschiedlichen Energieträgern (siehe Grafik). Aus welchen Energiequellen Ihr Haushaltsstrom gewonnen wurde, können Sie Ihrer Stromabrechnung entnehmen.

Die Bundesregierung will den Anteil der erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2020 auf 30 Prozent erhöhen. 2009 waren die Windkraft mit 6,3%, Biomasse mit 4,3%, Wasserkraft mit 3,2% und Photovoltaik mit 1,0% beteiligt. Wenn

Sie den Anteil erneuerbarer Energien an Ihrem ganz persönlichen Strommix erhöhen wollen, sollten Sie Ihren aktu-

ellen Stromanbieter und seine Leistungen einmal mit verschiedenen anderen Angeboten vergleichen. |

Anteile primärer Energieträger an der Stromerzeugung 2009



Quelle: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW)

Im Sommer wurde gefeiert

GUNDLACHS Nachbarschaftszentrum Roderbruch betreut nicht nur Gundlachs Mieter, sondern sorgt mit zahlreichen Veranstaltungen auch für gute Nachbarschaft im Stadtteil. Das beliebte Sommerfest vor den Spielarkaden brachte Jung und Alt in ausgelassene Stimmung. Auch das fröhliche Indianerfest des Kulturtreffs Roderbruch mit Prärie und echtem Lagerfeuer wurde natürlich tatkräftig unterstützt. |



Bei über 30 Grad brauchen auch Indianer Kühlung. Zum Sommerfest kamen auch der Kinderchor der Kita Löwenzahn und Flor, der Clown.

Im Sommer war Ausbildungsbeginn

»ERSTKLASSIGE Immobilienkaufleute wollen wir werden!« So kommentieren Helena Schreiner, Pia Lisann Weinert und Niklas Hinske ihren Ausbildungsbeginn im vergangenen Sommer in Gundlachs Wohnungsunternehmen. In ihrer dreijährigen Ausbildung wer-

den sie nun Gundlachs Bauforma, Vertrieb, Rechnungs- und Personalwesen, Vermietungs-Service und kaufmännische Wohnungsverwaltung durchlaufen. Als traditioneller Ausbildungsbetrieb qualifiziert Gundlach zur Zeit sieben kaufmännische und zwei ge-

werbliche Nachwuchskräfte. Für den Ausbildungsstart im Sommer 2011 werden schon jetzt Bewerbungen entgegengenommen. Ausführliche Informationen zur Bewerbung: www.gundlach-bau.de/web/ueber-gundlach/ausbildung.html |



Pia Lisann Weinert



Niklas Hinske



Helena Schreiner



Heizkosten senken!

Energie intelligent nutzen

Entlüftete Heizungen geben mehr Wärme

Luft in Heizungen vermindert die Heizleistung. Ist dies der Fall, muss die Anlage an den Heizkörpern entlüftet werden. **Wann:** Wenn der Heizkörper bei geöffnetem Thermostat-Ventil nur teilweise warm wird oder gluckernde Geräusche macht. **Werkzeug:** Lufthahnschlüssel

aus dem Baumarkt oder von Ihrem Vor-Ort-Service sowie ein kleines Gefäß. **Wie:** Heizkörperventil zudrehen. Entlüftungsventil oben am Heizkörper mit dem Lufthahnschlüssel öffnen. Gefäß unter



das Ventil halten. Luft entweicht. Sobald ein Wasserstrahl austritt, Ventil rechts herum schließen.

Nach dem Entlüften prüfen Sie bitte am Manometer (Druckmesser) der Heiztherme oder der Zentralheizung den Betriebsdruck. Ist der unter 1,0 bar gefallen, muss die Anlage mit Wasser nachgefüllt werden. Bei Zentralheizungen informieren Sie dafür den Vor-Ort-Service. Weitere Fragen? 0511.3109-342

50 Jahre wohnen bei Gundlach...

Als Gundlachs Jubilare 1959 bis 1961 ihre Wohnungen bezogen, ging es mit der deutschen Wirtschaft zwar bergauf, die Wohnungsnot war aber noch längst nicht bewältigt.



Von links nach rechts: Gundlach Gesellschafter Peter Hansen, Notburga Wenke, Christa Prochnow, Ruth Traube, Sina Hänisch und Geschäftsführer Lorenz Hansen.

Unten: Der Schick der 60er Jahre in einer Gundlach Musterwohnung.



»WER 50 JAHRE bei Gundlach wohnt, der hat sein Zuhause gefunden – mit allen Höhen und Tiefen, die das Leben bereithält«, schloss Peter Hansen die Festrede. Die Geschäftsleitung hatte geladen und Lorenz Hansen bedankte sich ganz herzlich für die langjährige Treue bei Hermann Lachmund, Gerta Mühle, Annemarie Wittwer, Wolfgang Dannenberg, Sina Hänisch, Notburga Wenke, Manfred Gonswa, Ruth Traube und Christa Prochnow. |



...und auch für die Kinder ist gesorgt

In Schwanewede bei Bremen hat das Gundlach Wohnungsunternehmen mehrere Wohnanlagen mit 288 Wohnungen in 72 Häusern. Ein neuer Spielturm weckt das Interesse des Nachwuchses.



Am 29. Juni 2010 nimmt die Görlitzer Straße dem Spielturm in Besitz.

MIT EINER KLEINEN »Party« wurde die Errichtung des neuen Spielturms in der Görlitzer Straße in Schwanewede gefeiert. Nachdem sich Reginald Halling, Hausverwalter vor Ort,

von der Sicherheit des Turms überzeugt hatte, durften die schon ziemlich aufgeregten Schwaneweder Kinder ihn besteigen und ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen. |

Zensus 2011 – Befragung von 17,5 Mio. Wohnungseigentümern

Für 2011 plant die EU eine europaweite Erhebung (Zensus) der Bevölkerungsdaten. Dafür werden in Deutschland unter anderem 17,5 Millionen Eigentümer und deren Wohnungen erfasst, darunter auch das Gundlach Wohnungsunternehmen. Nach der EU-Verordnung von 2008 und dem Bundesdatenschutzgesetz ist das Wohnungsunternehmen gegenüber dem Statistischen Landesamt auskunftspflichtig, das die zu erhebenden Daten genau vorschreibt. (www.zensus2011.de)

Elektroroller getestet

Drei Monate lang haben Gundlachs Mitarbeiter einen von zehn umweltfreundlichen E-Rollern für Energy in der Praxis erprobt. Ökologische Pionierarbeit für eine umweltfreundliche Alternative zum regionalen Autoeinsatz. Natürlich wurde der Roller bei Gundlach mit Ökostrom wieder aufgeladen und fuhr damit absolut klimaneutral!



Kaufinteressenten haben selbst mit geplant

DAS GRUNDSTÜCK liegt zentral, die Innenstadt ist zu Fuß nur wenige Minuten entfernt. Hier, in der lebenswerten, bunten hannoverschen Nordstadt entsteht in der Warstraße ein außerordentliches Wohnprojekt.

Die ersten Interessenten konnten in mehreren Zusammenreffen ihre ganz persönlichen Vorstellungen vom idealen Wohnen in der Stadt einbringen. Von der Architektur über die Raumaufteilung bis zum Energiestandard – fast alles war veränderbar. Ob das Stadt-

haus, die barrierefreie Wohnung mit Garten oder das Single-Appartement, viele Wünsche wurden in die Planung mit aufgenommen. Die Ergebnisse werden jetzt mit der Erfahrung und der Sicherheit des Gundlach Bauträgers zum Festpreis umgesetzt. Innerhalb der bisher festgelegten

Gesamtstruktur können die späteren Bewohner für die eigenen vier Wände individuelle Lösungen realisieren lassen. Kaufinteressenten sollten sich ranhalten, da nur noch einige Flächen zu haben sind. Auskünfte: Joachim Schmidt Gundlach Bauträger
Telefon: 0511.3109-353
schmidt@gundlach-bau.de |

**selbst
mitgestalten**

Abbruch in Ahlem

Kleiner Markt ist nicht mehr wirtschaftlich zu betreiben.



DIE NEUBEBAUUNG des Grundstücks Im Großen Büchenfeld 11 soll kommen. Gundlach untersucht aktuell die Möglichkeit, hier eine Mischung aus familienfreundlichen und seniorengerechten Wohnungen in einem ansprechend gestalteten, mehrgeschossigen Gebäude zu realisieren. |

7

Kanzlerin Merkel: Mieten dürfen steigen

Am 22.9.2010 verkündete die Bundesregierung ihr neues Energiekonzept. Danach sollen z.B. Dämmmaßnahmen einfacher umgesetzt werden können.

KÜNFTIG SOLLEN Hauseigentümer einen größeren Teil der Kosten für eine verbesserte Wärmedämmung ihrer Gebäude an die Mieter weitergeben dürfen, sagte Angela Merkel der Süddeutschen Zeitung. Dies sei für einen besseren Klimaschutz unabdingbar.

Im Jahr 2050 solle es einen »nahezu klimaneutralen Gebäudebestand« geben. Ent-

sprechend wolle man ein für energetische Sanierungen investitionsfreundlicheres Mietrecht, allerdings ohne Zwang für die Gebäudeeigentümer.

Mieter sollen zum Beispiel nicht mehr die Möglichkeit haben, während Modernisierungsmaßnahmen die Miete zu mindern. Ziel ist es dabei, einen fairen Ausgleich zwischen Vermietern und Mietern,

die von den Verbesserungen profitieren, zu schaffen. Modernisierungen würden dadurch unserer Ansicht nach erleichtert.

Wir begrüßen die Initiative zur ökologischen Weiterentwicklung. Bei Gundlach ist man bei der energetischen Modernisierung schon seit den 80er Jahren, wo immer dies möglich ist, um Kostenneutralität

bemüht: Die Miete erhöht sich um den Betrag, den der Mieter rein rechnerisch an Energiekosten sparen könnte. Und noch eine weitere pragmatische Lösung hat sich bereits bewährt: Steht eine aufwendige Baumaßnahme ins Haus, bietet Gundlach an, auf einen Teil der möglichen Mieterhöhung zu verzichten, wenn der Mieter im Gegenzug keine Mietminderung geltend macht. |

»Ein Musikinstrument zu erlernen ist eins der sichersten Glücksrezepte fürs Leben überhaupt.«
Eckart von Hirschhausen



Gratis-Musikunterricht für drei Kinder

Die Gundlach Stiftung übernimmt für ein Jahr bei der Bürgerstiftung Hannover die Patenschaften für den musikalischen Unterricht von drei Kindern von Gundlach-Mietern.

MUSIZIEREN MACHT Spaß und ist für Kinder und Jugendliche ein guter Weg, Lebensfreude und Selbstvertrauen zu stärken. Die Gundlach Stiftung möchte drei musikinteressierten Kindern oder Jugendlichen aus dem Kreis der Gundlach-Mieter für ein Jahr das Erlernen eines Musikinstrumentes

ermöglichen. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Familien, die guten und dauerhaften Musikunterricht nur schwer finanzieren können. In Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Hannover und deren Projekt MUPA (Musikpatenschaften) werden die Kinder an wohnungsnah

Musiklehrer vermittelt und betreut. Dabei ist die Wahl des Instrumentes völlig frei.

Sie sind Gundlach-Mieter und wohnen mit Ihrem musikinteressierten Kind in einem Haushalt? Dann bewerben Sie sich bis spätestens 31.12.2010 für ein Jahr kostenlosen Musik-

unterricht schriftlich bei:

Gundlach Stiftung
Christina Müller
Am Holzgraben 1
30161 Hannover
oder per E-mail:
gundlach-stiftung@t-online.de

Über die Vergabe entscheidet eine Jury. |



Ihre Meinung

Liebe Leserinnen und Leser!

Fragen, Lob und Kritik zum Heft schicken Sie bitte per Post (siehe Impressum hier links) oder per E-Mail an: schaper@gundlach-wohnen.de

Ihre Meinung zum Wohnen und Leben bei Gundlach ist uns wichtig!

Die nächste Ausgabe erscheint im Frühjahr 2011.

Ihr Gundlach Nachbarn-Redakteur Hans Schaper

Prämie!



Gundlach-Mieter werben Mieter. Wenn Bekannte auf Ihre ausdrückliche Empfehlung hin eine Gundlach-Wohnung mieten, bekommen Sie nach Abschluss des Mietvertrages und des Eingangs der Mietsicherheit **100 Euro**.

Ihre Vorteile: eine schöne Prämie und neue Nachbarn nach Ihrem Geschmack.

Genaue Bedingungen bei: Helga Solka, Tel.: 0511.3109-342

Neue Wohnung?

Wir sind Ihnen gern behilflich!
Gundlach Vermietungsservice



Isabelle Nerbas
Tel. 0511.3109-328



Andreas Olfermann
Tel. 0511.3109-298



Daniel Süßenbach
Tel. 0511.3109-240